

7 72

Petra Kuhn
SVP
Wäldistrasse 18
8274 Tägerwilen

Brigitte Kaufmann
FDP
Emeligarten 16
8592 Uttwil

Marianne Raschle
CVP
Zelgstrasse 6
8280 Kreuzlingen

EINGANG GR <i>11. März 2020</i>		
GRG Nr.	<i>16</i>	<i>110 48 495</i>

Motion

„Stopp der Diskriminierung unserer KMU im Beschaffungswesen“

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, einen Gesetzesentwurf vorzulegen, der das im totalrevidierten Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) neu aufgenommene Zuschlagskriterium **«Berücksichtigung der unterschiedlichen Preisniveaus in den Ländern, in welchen die Leistung erbracht wird»** enthält (Art. 29, Abs. 1, BöB).

Begründung

Nach heutigem Beschaffungsrecht werden in der Schweiz produzierende Unternehmen gegenüber der ausländischen Konkurrenz diskriminiert. Bietet ein ausländisches Unternehmen ein Produkt zu einem tieferen Preis an, erhält es bei sonst gleichen Bewertungen den Zuschlag. Es wird nicht berücksichtigt, dass die Produktionskosten im Ausland teils sehr viel tiefer sind als in der Schweiz. Die Folgen: Aufträge müssen ins Ausland vergeben werden! Unsere heimischen Betriebe werden bestraft und über kurz oder lang gezwungen, ihre Produktion einzustellen oder ins Ausland zu verlegen. In der Schweiz gehen Arbeitsstellen, Ausbildungsplätze und Steuereinnahmen verloren.

National- und Ständeräte haben diesen Missstand erkannt und bei der Totalrevision des BöB ein Preisniveau-Zuschlagskriterium aufgenommen. Offerten aus unterschiedlichen Ländern sollen neu mit gleich langen Ellen gemessen werden. Ist das Preisniveau in einem Land beispielsweise um 20% tiefer, muss der Anbieter aus diesem Land auch zu einem 20% tieferen Preis offerieren, um beim Zuschlagskriterium «Preis/Preisniveau» gleich gut wie das Schweizer Angebot abzuschneiden.

Die Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren Konferenz BPUK, in welcher auch unsere Regierung vertreten ist, lehnt nun genau diese, **für unseren Kanton mit seinen vielen gewerblichen KMU wichtige Bestimmung** ab! Damit wird das wesentliche Ziel der BöB-Gesetzesrevision, nämlich **Stopp der Diskriminierung des einheimischen Gewerbes sowie Harmonisierung im Beschaffungswesen**, unterlaufen. Für uns ist die Haltung der Kantonsregierungen unverständlich. Die Kaukraftklausel stärkt das einheimische Gewerbe und seine Arbeits- und Ausbildungsplätze. Sie schafft gleich lange Spiesse für unsere Betriebe und sichert deren Zukunft.

Wir fordern deshalb die Aufnahme der Preisniveau-Klausel in die kantonale Beschaffungsgesetzgebung analog BöB, Art. 29, Abs. 1.

Weinfelden, 11. März 2020


Petra Kuhn


Brigitte Kaufmann


Marianne Raschle

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Petra Kuhn, Brigitte Kaufmann und Marianne Raschle

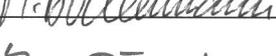
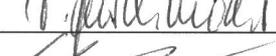
„Stopp der Diskriminierung unserer KMU im Beschaffungswesen“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Tobler Stephen		26 Stark Hans	
2 Brühwiler Konrad		27 Stuber Martin	
3 Koch Paul		28 Aerni Magrit	
4 Abrecht Cleveur		29 Schafelrich Eichi	
5 Schreyer Urs		30 Scherrer Egon	
6 Nägeli Willy		31 Wiesli Jürg	
7 Tschannen Valter		32 Ricklin Judith	
8 Schürs Urs		33 Bärkl Ewald	
9 Thalman Thomas		34 Koller Anton	
10 Hockli Gaby		35 Brunner Max	
11 Zuber Andreas		36 Schmid Pascal	
12 Wägeli H.P.		37 Maslin Urs	
13 ZBINDEN RUDI		38 Daniel Kettel	
14 Nikk Andreas		39 Schallenberg Turi	
15 Zehnder Bubi		40 Giacometti Alex	
16 Gubler Ravi		41 Bruggmann Marie	
17 Schenker Hans		42 Engeli Brigitta	
18 BILMONT HANS		43 Kappeler Tomi	
19 Attwegg Isabelle		44 Bidi Feuerle	
20 Leis Herman		45 Raegg Jost	
21 Häberli Jürgen		46 Braun Bernhard	
22 Indergand Alice		47 Prangfeld Peter	
23 Knöpfli Walter		48 Müller Gellas	
24 Arnold Josef		49 Wolfer Simon	
25 Salvisch Mark		50 Bühler Peter	

50
+ 22

72

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Petra Kuhn, Brigitte Kaufmann und Marianne Raschle
„Stopp der Diskriminierung unserer KMU im Beschaffungswesen“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Opprecht Andreas		26	
2 Nansen Roland		27	
3 Ken Ruth		28	
4 Grütter Guido		29	
5 Lüscher Bruno		30	
6 Vögeli Max		31	
7 Eugster Daniel		32	
8 Stokkermann Lukas		33	
9 Bon David H.		34	
10 Frei Alex		35	
11 PETTIZ U.S. GOMM		36	
12 Hug Patrick		37	
13 BODENKANN MASA		38	
14 Zürcher Käthi		39	
15 Hans Fern		40	
16 Rudelt Bär		41	
17 WYSS ROLAND		42	
18 Wüst Ivan		43	
19 Imfeld Fischliwald		44	
20 Mader Christian		45	
21 Schenk Peter		46	
22 Madörin Lukas		47	
23		48	
24		49	
25		50	